



Tag 1 – Montag, 16. Juni



Wir fahren im IFKO-Bus nach Turin und genießen dabei Kaffee und Gipfeli.

Bei guten Strassenverhältnissen fahren wir über den Lukmanier

Pass ins Tessin und machen dabei eine Pause auf der Passhöhe. Bei schlechtem Wetter nehmen wir die San Bernardino-Route.



Weiter geht es entlang dem Nordufer des Lago Maggiore bis in den malerischen Ort **Stresa**. Dort verbringen wir unsere Mittagspause.

Die vorgelagerten **Boromäischen Inseln (Isola Bella)** können individuell mit einem der Taxiboote besucht werden.



Weiterfahrt ins grösste Reisanbaugelände Europas. In **Asigliano Vercellese** in der Po-Ebene erfahren wir bei einer Führung in einer Reismühle Interessantes über den Reisanbau.



Nun sind es nur noch 80km bis zu unserem ****Hotel NH Torino Centro am Corso Vittorio Emanuele II im Zentrum von Turin. Nach dem Einchecken haben wir freie Zeit bis zum Apéro und zum Nachtessen, welches wir gemeinsam im unserem Hotel einnehmen werden.



Den Nachtschwärmern unter uns steht noch die ganze Stadt zur Verfügung.

Der Bus fährt am nächsten Morgen erst um 9:00 Uhr wieder los!

Tag 2 – Dienstag, 17. Juni



Nach dem wohlverdienten und hoffentlich erholsamen Schlaf genießen wir das leckere Frühstück im Hotel.



Danach verschaffen wir uns als erstes auf einer **Stadtrundfahrt** im IFKO-Bus einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Eine deutschsprachige lokale Reiseleiterin wird uns dabei begleiten und uns wertvolle Informationen und Insider-Tipps geben.



Für den Rest des Tages ist kein offizielles Programm vorgesehen. Alle können die Stadt nach Lust und Laune individuell oder in Gruppen erkunden und auch das vielfältige Angebot der Turiner Gastronomie genießen. Vieles kann dank der zentralen Lage des Hotels sogar zu Fuss erreicht werden.

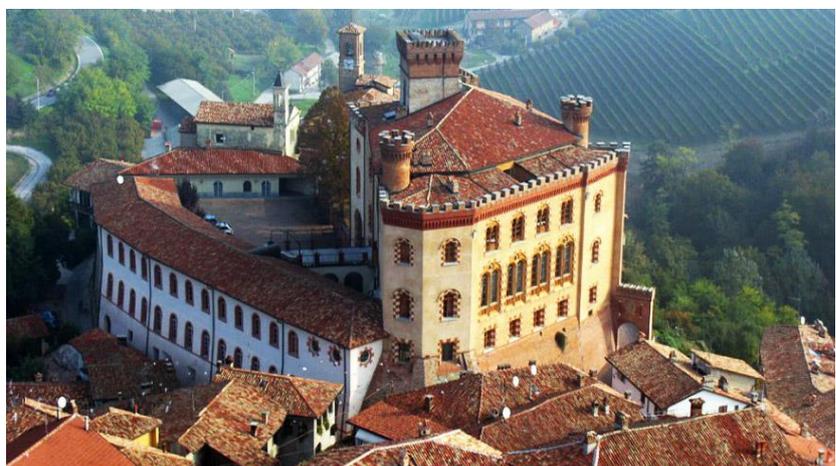


Tag 3 – Mittwoch, 18. Juni

Nach dem Frühstück im Hotel fahren wir mit unserem Bus in die etwa fünfzig Kilometer südöstlich von Turin gelegene Weinregion des **Langhe**, seit 2014 ein UNESCO Weltkulturerbe.



Als erstes besuchen wir das **WIMU**, Italiens innovativstes Weinmuseum im Schloss von **Barolo** mit seiner tausendjährigen Geschichte.



Nach dem Besuch im WIMO kann der Ort Barolo individuell besichtigt werden. Tipp: Gönn Dir eine Weinverkostung in der **Enoteca Regionale del Barolo**.

Zu Fuss geht's dann ins nahegelegene Hotel Barolo. Dort geniessen wir im Ristorante «Brezza», seit 1910 im Besitze der gleichen Familie, gemeinsam ein Mittagessen mit lokalen Köstlichkeiten.



Auf der Rückfahrt zu unserem Hotel machen wir einen Halt in **Alba**

Besichtigung individuell



Nach der Rückkehr zum Hotel ist freie Zeit in Turin angesagt.

Nachtessen individuell.

Tag 4 – Donnerstag, 18. Juni

Heute fahren wir nach dem 28km südlich von Asti liegenden Ort **Canelli**.



Wir besichtigen die sogenannten **Cattedrali Sotteranee**, ein weiteres Unesco Weltkulturerbe. Die fünf Kilometer Weinkeller mit ihren verschiedenartigen Gewölben – Kreuzrippengewölbe, Tonnengewölbe, mit einem oder mehreren Kirchenschiff ähnlichen Gewölben, auf einer oder mehr Ebenen – , sie alle bilden in ihrer Gesamtheit das Monument, das die Bewohner von Canelli in einem Viertel-Jahrtausend gebaut haben. Die Führung durch die Keller der Familie **Bosca** endet mit einer kleinen Degustation lokaler Weine.





Nach der Besichtigung der Keller machen wir einen kurzen Spaziergang zur **Villa Monteriolo**. Dort genießen wir im lauschigen Garten unseren Apéro und ein leichtes Mittagessen.

Auf der Rückfahrt nach Turin besuchen wir **Asti**, eine der Gourmetstädte des Piemont. Individuelle Entdeckung der Stadt und ihrer Sehenswürdigkeiten.



Asti wurde 89 v. Chr. als römische Kolonie gegründet und bereits im 5. Jahrhundert Bischofssitz und damit zur wichtigsten Stadt des Piemont. Das historische Stadtzentrum stammt aus dem Mittelalter. Asti blühte vom 11. bis zum 14. Jahrhundert auf. Im 16. Jahrhundert fiel Asti an das Haus Savoyen.



Nach dem Besuch in Asti bringt uns der Bus zurück ins Hotel.

Individuell machen wir uns auf den Weg zum **Esperia**

An unserem letzten Abend in Turin treffen wir uns am Po-Ufer zum Apéro und gemeinsamen Abendessen im **Ristorante Esperia**.

Rückkehr ins Hotel individuell.
Schlummertrunk an der Hotelbar
(freiwillig!)



Tag 5 – Freitag, 18. Juni



Nach dem Frühstück heisst es schon Koffer packen, auschecken und das Gepäck verladen.



Die Heimreise führt uns via **Lago d'Orta** nach **Domodossola**.



Diese sehenswerte Kleinstadt liegt ganz versteckt im äussersten Norden des Piemonts im Val d'Ossola. Die historische Altstadt liegt eingebettet zwischen hohen Bergen, direkt am Fluss Toce.



Nach dem Aufenthalt in Domodossola steigen wir in die Vigezzina-Centovalli Bahn und fahren im Panoramazug in zwei Stunden über sagenhafte 83 Brücken und Viadukt durch das gänzlich naturbelassene Centovalli nach Locarno.



Nach der Ankunft im unterirdischen FART Bahnhof in Locarno steigen wir in den wartenden IFKO-Bus um und reisen via San Bernardino zurück nach Speicher

Folgende Leistungen sind im Preis von **CHF 750.- pro Person** inbegriffen:

- Alle Fahrten im luxuriösen IFKO-Car gemäss Reisebeschreibung
- Kaffee und Gipfeli am ersten Reisetag
- Besuch der Riseria di Asigliano mit deutschsprechender Führerin
- Vier Nächte im ****Hotel NH Torino Centro (DZ inkl. Frühstück)
- Abendessen am Ankunftstag im Hotel
- Stadtrundfahrt in Turin mit deutschsprechender Reiseleiterin
- Fahrt nach Barolo mit Besuch im WIMU Weinmuseum
- Mittagessen im Ristorante «Brezza» im Hotel Barolo
- Fahrt nach Canelli mit Führung durch die Cattedrali Sotteranee der Cantina Bosca mit Degustation
- Mittagessen im Garten der Villa Monteriolo
- Abendessen im Ristorante «Esperia» am Po-Ufer
- Fahrt im Panoramazug von Domodossala durchs Centovalli nach Locarno

Nicht inbegriffen:

- Einzelzimmerzuschlag: CHF 73.-/Nacht
- Trinkgelder Chauffeur/Hostess (freiwillig)

Empfohlen:

- Reiserücktrittversicherung

Anmeldung:

- **Bis spätestens Sonntag, 20. April 2025.**
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs (Datum der Email) berücksichtigt.
- Auch die **Teilnehmer, die sich bereits provisorisch angemeldet haben, müssen ihre Anmeldung jetzt noch definitiv bestätigen.** Ihre Plätze bleiben bis zum Anmeldeschluss reserviert.